FDP Maintal

VIER MAINTALER DELEGIERTE AUF DEM LANDESPARTEITAG

18.03.2017

START IN DEN HESSISCHEN BUNDESTAGSWAHLKAMPF

„Der Landesparteitag war ein guter Start in den Bundestagswahlkampf!“ zeigt sich der Maintaler FDP-Ortsvorsitzende Klaus Gerhard mit dem Parteitag der Freien Demokraten in Hanau sehr zufrieden. Er gratulierte der mit einem überragenden Ergebnis gewählten Spitzenkandidatin Nicola Beer zu ihrem Ergebnis und bot ihr die volle Unterstützung der Maintaler FDP im kommenden Wahlkampf an. „Wir wollen mit Nicola Beer und den anderen Kandidaten der hessischen FDP wieder in den Bundestag zurückkehren und einen Kontrapunkt zu der 100-Prozent sozialdemokratischen Politik in Berlin setzen.“ so der Maintaler Vorsitzende.

Gemeinsam mit den Delegierten Jörg Fusenig, Leo Hoffmann und Thomas Schäfer berieten die Maintaler Delegierten auch zu den inhaltlichen Fragen. „Wir sind als FDP die einzigen, die sich für die vergessene Mitte einsetzen!“ stellte der Fraktionsvorsitzende Thomas Schäfer fest und führt weiter aus: „Wir machen uns für diejenigen in unserer Gesellschaft stark, die mit ihrer Leistung die ganzen Ansprüche des Staates finanzieren: die Mitte der Gesellschaft in ihrer vollen Bandbreite, vom Arbeiter und Angestellten bis zum Selbstständigen“ Nach Überzeugung der FDP müssen für diese Menschen die Steuer- und Bürokratielasten gesenkt werden, um das soziale und ökonomische Auseinanderdriften der Gesellschaft zu verhindern.

Leo Hoffmann macht deutlich, dass Hessen Fachkräfte braucht, um das wirtschaftliche Wachstum zu sichern. „Bis 2030 werden uns rund 230.000 Fachkräfte in Hessen fehlen!“ verdeutlicht Leo Hoffmann die Notwendigkeit einer Bildungsoffensive. Dabei spielt auch das lebenslange Lernen und die Weiterbildung eine bedeutende Rolle, um jedem eine

Abgerufen am 13.11.2026 unter https://fdp-maintal.de/?p=529

Chance zu geben. Gerade mit Blick auf die digitale Welt müssen verstärkt Fort- und Weiterbildungsprogramme aufgelegt werden.

Jörg Fusenig ergänzt: „Wachstum braucht eine Bildungsoffensive!“ Mangelnde Bildung ist nach Auffassung des Maintaler Freien Demokraten immer noch ein trennendes Element in unserer Gesellschaft. Es müsse dem anhaltenden Trend entgegengewirkt werden, dass immer weniger Kinder ein Kompetenzniveau erreichen, um überhaupt ausbildungsfähig zu sein. „Um dies zu ändern, müssen wir den Schulen mehr Freiheit geben und dem Lehrerberuf wieder einen höheren Stellenwert geben.“

„Mit einem klaren inhaltlichen Profil und Kontrastprogramm zu den politischen Konkurrenten und einer starken Mannschaft werden wir einen gelungenen Wahlkampf bestreiten.“ zeigen sich die vier Delegierten aus Maintal davon überzeugt, dass die FDP mit einem starken Ergebnis in den Bundestag zurückkehren wird.

Foto: Die Maintaler Delegierten auf dem FDP-Landesparteitag in Hanau: Klaus Gerhard, Leo Hoffmann, Jörg Fusenig und Thomas Schäfer (von rechts nach links)

Abgerufen am 13.11.2026 unter https://fdp-maintal.de/?p=529